

# Bewerbungsformular



## Allgemeine Hinweise:

- Bitte füllt dieses Formular vollständig aus. Löscht <diesen Platzhalter> und tragt eure Angaben ein.
- Achtet darauf, pro Frage nicht mehr als 400 Zeichen (nicht Wörter!) zu schreiben.
- Du kannst weitere Dokumente an deine Bewerbung anhängen (nicht Pflicht).
- Zu 4.: Unter dem „imperativen Mandat“ verstehen wir Folgendes: Personen, die von der Fachschaftenkonferenz (FSK) gewählt werden, sind dazu angehalten, die von der FSK formulierten Positionen im Rahmen ihrer Aktivitäten umzusetzen. Wer sich auf eine Stelle im Sekretariat bewirbt, kann diese Frage unbeantwortet lassen.
- Schickt das ausgefüllt Formular bitte an [bewerbung@u-asta.de](mailto:bewerbung@u-asta.de)

### Name:

Anna-Lena Osterholt

### Bewerbung für:

Stellvertreterplatz in der VertreterInnenversammlung des SWFR

### Studiengang:

Mathe, Deutsch, Politik auf Lehramt im 1. Semester

### 1. Was motiviert dich zu deiner Bewerbung?

Ich interessiere mich für die Arbeit der VS, aber am Anfang meines Studiums will ich mich erst einmal orientieren und lieber mit einem relativ kleinem Engagement einsteigen. Das Amt erscheint mir dafür sehr gut geeignet.

### 2. Welche Erfahrungen bringst du mit?

8 Jahre Schülervvertretung, 2 KjG-Leitung

### 3. Was möchtest du im Rahmen deiner Arbeit erreichen?

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass das Mensaangemot für Veganer\*innen und Allergiker\*innen erweitert wird und es mehr Plätze für Studierende in Wohnheimen gibt. Außerdem möchte ich anständige Vertreter\*innen für den Verwaltungsrat des Studierendenwerks wählen.

### 4. Wirst du dich an das „imperative Mandat“ halten? Wie möchtest du dich mit der FSK bzw. der Studierendenschaft im Allgemeinen rückkoppeln?

Ich werde mich vor Entscheidungen stets mit dem StuRa und dem AstA Rückkoppeln, dort berichten, und bei weitreichenden Fragen ein Votum einholen. Gleichzeitig wurde ich von CampusGrün nominiert und bin an ihre Entscheidungen gebunden. Sollte es zu unüberwindbaren Differenzen zwischen den verschiedenen Positionen kommen, werde ich von meinem Amt zurücktreten. Allerdings gehe ich nicht davon aus, dass es zu solchen Differenzen kommen wird.